

Bogenschützen zielen auf Kunststofftiere

„Longbow Turkeys“ feiern 10. Geburtstag

Barsinghausen (red). Grund zum Feiern für die „Longbow Turkeys“ - der 10. Geburtstag. Dieses Jubiläum wollen die Turkeys mit Bogenschützen aus ganz Deutschland beim „5. Longbow Turkey Turnier“ am Sonntag, 14. September, feiern.

Zu diesem Turnier werden circa 90 Sportler erwartet, viele wollen traditionell gekleidet erscheinen. Das Turnier beginnt um 9.30 Uhr auf dem Gelände der Firma Jünemann im Gewerbegebiet Schacht 4 bei Eckerde. Als Ziele für die Bogenschützen dienen 20 bis 30 Tiere aus Spezialkunststoff im Bereich der Abraumhalde.

Gäste und Bogensport-Interessierte sind den Longbow Turkeys ab 10 Uhr herzlich willkommen. Kuchen, Brötchen, diverse Salate und Fleisch vom Grill stehen zur Stärkung bereit. Natürlich kann jeder Besucher unentgeltlich unter Anleitung erfahrener Schützen das Schießen mit einem Langbogen ausprobieren. Bei den letzten Turnieren erzielten besonders Kinder bei diesem Schnupperschießen erstaunlich gute Ergebnisse.

Insgesamt 35 Mitglieder zählt die „Interessengemeinschaft traditioneller Bogenschützen Barsinghausen und Umgebung“ - so

lautet der volle Name der „Longbow Turkeys“. Dazu zählen etwa 25 aktive Sportschützen, die mit großem Erfolg regelmäßig an Turnieren in ganz Deutschland teilnehmen.

Auch bei Weltmeisterschaften und anstrengenden Mehrtagesturnieren mit Survival-Charakter sind die oft mittelalterlich gekleideten Turkeys anzutreffen. Eine bunte Truppe - Frauen, Männer, Kinder - und alle sind mit Begeisterung bei der Sache.

Eines ist allen wichtig: Der Spaß am Bogensport steht im Vordergrund. Leistungsdruck und Vereinsmeierei sind für die Turkeys Fremdwörter. Zusammen Feiern und gemeinsame Unternehmungen sind aber natürlich nicht nur möglich, sondern sogar recht häufig.

Ein Minimum an Organisation lässt sich auch nicht vermeiden, deshalb haben einige Turkeys zusätzliche Aufgaben - zum Beispiel als Schatzmeister, Materialwart oder Präsident. Diese „Ämter“ werden freiwillig übernommen, eine Wahl ist nicht erforderlich und eine Abwahl war bis jetzt noch nicht nötig. Wichtige Entscheidungen werden basisdemokratisch auf Versammlungen getroffen, hauptsächlich handelt es sich dabei um geplante Anschaffungen und Turnierpläne.

Pflichtveranstaltungen gibt es



Traditionell gekleidete „Longbow Turkeys“.

nicht, einige Termine werden aber für jedes Jahr frühzeitig festgelegt: Mindestens eine Hauptversammlung zur Besprechung der Finanzlage, eine interne Meisterschaft mit Wanderpokalen, der Termin für das von den Turkeys veranstaltete Turnier und seit vier Jahren das von Thomas Müller ausgerichtete in-

terne Adventsturnier. Arbeitseinsätze werden bei Bedarf ange- setzt, durch die Teilnahme reduziert sich der Jahresbeitrag von derzeit 100 Euro um 25 Euro. Seit ihrer Gründung konnten sich die Turkeys auf die freundliche Unterstützung der Firma Jünemann verlassen, was die Ausübung des Sports erleichtert.